

# Schlaf wohl, du Himmelsknabe du

(The shepherds' cradle song)

C. F. D. Schubart (1739-91)  
(v.4 omitted)

Karl Neuner (1778-1830)  
Arr. Charles Macpherson (1870-1927)  
German text underlay by Robin Doveton

**Andante moderato e teneramente**

1. Schlaf wohl, du Himmelsknabe du, schlaf wohl, du süßes  
1. Schlaf wohl, du Himmelsknabe du, schlaf wohl, du süßes  
1. Schlaf wohl, du Himmelsknabe du, schlaf wohl, du süßes,  
1. Schlaf wohl, du Himmelsknabe du, schlaf wohl, du süßes,

4  
Kind; dich fächerln Engelein in Ruh mit  
Kind; dich fächerln Engelein in Ruh mit  
süßes Kind; dich fächerln Engelein in Ruh mit  
süßes Kind; dich fächerln Engelein in Ruh mit

7  
sanft tem Him mels wind. Wir armen Hirten  
sanft tem Him mels wind. Wir armen Hirten  
sanft tem Him mels wind. Wir armen Hirten  
sanft tem Him mels wind. Wir armen Hirten

Neuner was a composer, violinist and contrabassist from Munich. Schubart was a poet and musician whose poem Die Forelle was famously set by Schubert. Macpherson was organist of St Paul's Cathedral, London. This arrangement, well known in English-speaking countries, was originally set in English. Although the editor has had to make some minor choices, the German text (of which there is more than one version) fits the music extraordinarily well. German-speaking choirs may find this version an attractive alternative to that by Max Reger which is strophic rather than through-composed.

10

sin - gen dir ein her - zigs Wie - gen - lied - chen für:  
dim.

sin - gen dir ein her - zigs Wie - gen - lied - chen für:  
dim.

sin - gen dir ein her - zigs Wie - gen - lied - chen für:  
dim.

sin - gen dir ein her - zigs Wie - gen - lied - chen für:  
dim.

13 *pp*

Schla - fe, schla - fe, Him - mels-söhn - chen, schla - fe!  
*pp*

Schla - - - fe, schla - fe, Him - mels-söhn - chen, schla - fe!  
*pp*

Schla - - - - fe, Him - mels-söhn - chen, schla - fe!

Schla - fe, Him - - - mels-söhn - chen, schla - fe!

*mp*

2. Ma - ri - a hat mit Mut - ter - blick dich lei - se  
*p*

2. Ma - ri - a hat mit Mut - ter - blick dich lei - se  
*mp*

2. Ma - ri - a hat mit Mut - ter - blick dich lei - se zu - ge -  
*p*

2. Ma - ri - a hat mit Mut - ter - blick dich lei - - - se

20

zu - ge - deckt; und Jo - seph hält den  
*pp*

zu - ge - deckt; und Jo - seph hält den

deckt; und Jo - seph hält den Hauch zu - rück, daß

zu - ge - deckt; und Jo - seph hält den Hauch zu - rück, daß

23

*ten.*

Hauch, daß er dich nicht weckt. Die Schäf - lein, die im Stal - le

*ten.*

Hauch, daß er dich nicht weckt. Die Schäf - lein, die im Stal - le

*ten.*

er — dich nicht er - weckt. Die Schäf - lein, die im

*ten.*

er dich nicht er - weckt. —

26

sind, ver - stum - men vor dir Him - mels - kind:

sind, ver - stum - men vor dir Him - mels - kind:

Stal - le sind, ver - stum - men vor dir Him - mels - kind:

pp

Schla -

29

Schla - fe, schla - fe, Him - mels - söhn - chen, schla - fe!

Schla - - - fe, schla - - - fe, Him - mels - söhn - chen, schla - fe!

*pp*

Schla - fe, schla - - - fe, Him - mels - söhn - chen, schla - fe!

- - fe, schla - fe, Him - mels - söhn - chen, schla - fe!

3. Bald wirst du groß, — dann fließt dein Blut von Gol - ga - tha — her -

3. Bald wirst du groß, dann fließt dein Blut von Gol - ga - tha — her -

3. Bald wirst du groß, — dann fließt dein Blut — her -

3. Bald fließt — dein Blut von Gol - ga - tha — her -

36 *poco allargando* *f*

ab, ans Kreuz schlägt dich der Men - schen Wut, da  
 ab, ans Kreuz schlägt dich der Men - schen Wut, da legt.  
 ab, ans Kreuz schlägt dich der Men - schen Wut, da legt.  
 tha her - ab, ans Kreuz schlägt dich der Men - schen Wut, da

39 *a tempo, ma poco meno mosso* *pp* *cresc.*

legt man dich ins Grab. *dolciss.* *fz* *pp* *cresc.*  
 man dich ins Grab, *dolciss.* *fz* *pp* *cresc.*  
 man dich ins Grab, *dolciss.* *fz* *pp* *cresc.*  
 legt man dich ins Grab, *ins Grab.* *Hab' im - mer dei - ne* *cresc.*  
*dein'*

43 *poco rit.*

Äug - lein zu, denn du be-darfst der sü - ßen Ruh:  
 Äug - lein zu, denn du be-darfst der sü - ßen Ruh:  
 Äug - lein zu, denn du be-darfst. der sü - ßen Ruh:  
 Äug - lein zu, denn du be-darfst. der sü - ßen Ruh:

46 *tranquillo* *rit.*

Schla - fe, schla - fe, *pp* *Him - mels-söhn - chen, schla - fe!*  
 Schla - fe, schla - fe, schla - fe, schla - fe, *pp* *Him - mels-söhn - chen, schla - fe!*  
 Schla - fe, schla - fe, schla - fe, *pp* *Him - mels-söhn - chen, schla - fe!*  
 Schla - fe, schla - fe, schla - fe, *pp* *Him - mels-söhn - chen, schla - fe!*